

THOMAS KIRSCHSTEIN: Bild	209	JENS CLAUSEN zu N. Bouvier: »Der Skorpionsfisch«	218
CHRISTIANE WEINER: Es dauert/Maßnahme	210		
GEORG WALZ: Bild	212	LUTZ DEBUS zu D. Küblböck: »Ich lebe meine Töne«	220
HILDEGARD WOHLGEMUTH: Bild	232	JÜRGEN BLUME zu S. Peters: »Abschied. Erzählung«	221
Kurzgeschichten & kurze Geschichten		GERALD KÖHN zu W. Kleespies: »Angst verstehen und verwandeln.«	222
DIE REDAKTION: Lebenslauf	18	HARTWIG HANSEN zu: »Leben eben - Wege in die Arbeit«	224
MARINA SCHNURRE: Mein Bruder/Atemloser Bericht	90/91	SIBYLLE PRINS zu Th. Bock: »Umgang mit psychotischen Patienten«	225
SABINE PETERS Gespräch der Spaziergänger unterm Deich	109	JÜRGEN BLUME zu M. Krisor/K. Wunderlich: »Vom Kopf auf die Füße ...«	227
FLORIAN WACKER: Vaters Stille	193	PETRA ALICE BERG zu S. Prins: »Vom Glück. Wege aus psychischen Krisen«	227
DANA STURM: Verdacht	198	CHRISTOPH MÜLLER zu K. Dörner: »Die Gesundheitsfalle - woran unsere Medizin krankt ...«	229
Buchbesprechungen Anhang		RICHARD WOLF zu R. Liedtke: »Wem gehört die Republik?«	230
JÜRGEN BLUME zu G. Kaiser: »Unbeirrbar rot«	213	Nachruf auf Hildegard Wohlgemuth	233
HARTWIG HANSEN zu U. Timm: »Am Beispiet meines Bruders«	214	Herzlichen Dank an die Autor/inn/en	234
JENS CLAUSEN zu J. Niederstadt: »Der Poet der Canyons«	215	Schreibaufwurf: Brückenschlag Band 21	241

Geschichten - Brücken

1982 träumte ich einen Traum: Ich wollte
Sie sollte einmal pro Jahr erscheinen

Damals lag etwas in der Luft. Viel
»Brückenschlag«...

Entstehung und Entwicklung vom »
vielen Menschen, zufälligen Begegnungen
mit Vorstellungen, Plänen und vielen
etwas Gemachtes. Wir haben sie zu
zugleich hat die Zeitschrift ein Eigenes
te und eine Vorgeschichte.

Was lag in der Luft?

Spätestens seit 1975, seit der Debatte
klar: Psychiatrische Versorgung in der
katastrophal, vernachlässigend, menschen-
schenunwürdige Verhältnisse über
Maßgeblich ist ab jetzt die Perspekti-
achtung betroffenen Menschen.

Mit der Reformarbeit, die in den Kli-
alpsychiatrisch orientierter Vereine
gerweise ein neuer Blick auf die Kr-
»Betroffenen«. Es galt, die Lebensges-
wieder zu entdecken.

In der Zeit der beginnenden Reform-
Zwangssterilisationen und die »Euth-
Öffentlichkeit. Zeitgleich arbeitete
noch vor dem Erscheinen ihres weg-